

Bundesweiter Warnstreik angestellter Lehrkräfte ab Dienstag

Beitrag von „Mikael“ vom 29. März 2015 16:07

So, die Verhandlungen sind zu Ende, für die angestellten Lehrkräfte hat es sich (wieder einmal) nicht wirklich gelohnt:

Zitat

Rückwirkend zum 1. März sollen Angestellte der Länder in diesem Jahr 2,1 Prozent mehr Geld bekommen. Im kommenden Jahr soll es noch einmal 2,3 Prozent geben, mindestens aber 75 Euro.

[...]

Bei der jetzt erzielten Einigung gebe es bei der betrieblichen Altersversorgung keine Eingriffe ins Leistungsrecht, betonte Verdi-Chef Frank Bsirske. Allerdings wurden geringe Zusatzbeiträge in drei Schritten vereinbart. Bei der Frage der tariflichen Eingruppierung der rund 200 000 angestellten Lehrer gab es kein Ergebnis.

<http://www.spiegel.de/wirtschaft/soz...-a-1026107.html>

Das Wichtigste, die Entgeltordnung für Lehrkräfte, wurde wieder einmal auf die lange Bank geschoben...

Die angestellten Lehrkräfte sollten wirklich eine Spartengewerkschaft á la Cockpit gründen und Verdi sowie der GEW den Rücken kehren. Sonst wird das wohl nie etwas.

Gruß !